

Metall-Bandsäge

Nr.: 70506

Bedienungsanleitung



Nehmen Sie das Produkt erst in Betrieb, nachdem Sie die Beschreibung sorgfältig durchgelesen & auch verstanden haben. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf, um darin später, falls nötig, auch immer wieder nachlesen zu können.

Achtung:

Lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch, damit Sie gründliche Kenntnisse in Bezug auf das Gerät und seine Bedienung, sowie Wartung erwerben.

Bedienen Sie das Produkt auf die richtige Weise entsprechend dieser Anleitung.

Bedienen Sie das Gerät nie aufgrund von Vermutungen. Halten Sie die Betriebsanleitung zur Verfügung & ziehen Sie diese zu Rate, wenn Sie an der Durchführung irgendeines Verfahrens zweifeln.

Die Betriebsanleitung muss allem Bedien- und Wartungspersonal zur Verfügung stehen.

Neben der Betriebsanleitung & den im Verwenderland bzw. an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für Sicherheit & fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Der Benutzer des Gerätes darf ohne Genehmigung der Firma ek-tech GmbH keine An- & Umbauten sowie Veränderungen am Gerät vornehmen.

Setzen Sie stets nur geschultes oder unterwiesenes Personal ein!

Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt bei der Firma ek-tech GmbH.

Das Produkt ist ausschließlich gemäß seiner bestimmungsgemäßen Verwendung & in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand zu benutzen!

Diese Anleitung muss jedem der mit dem Gerät arbeitet, jederzeit zugänglich sein!

Es dürfen keine Änderungen an der Konstruktion vorgenommen werden!

Es wird keine Haftung bei nicht sachgemäßer Benutzung übernommen!

HINWEIS: Die Warnungen & Hinweise in dieser Bedienungsanleitung können nicht alle möglichen Bedingungen & Situationen erfassen die auftreten können. Es liegt am Betreiber, das Produkt mit gesundem Menschenverstand zu bedienen & Vorsicht walten zu lassen. Dies sind Faktoren, die nicht in das Produkt eingebaut werden können, sondern vom Betreiber bereitgestellt werden müssen.

Sicherheitsvorschriften

WARNUNG: Bei der Verwendung elektrischer Werkzeuge sind stets grundlegende Sicherheitsmaßnahmen zu beachten, um Brand, Stromschlag und Personenschäden zu vermeiden.

Wie bei allen Maschinen bestehen auch beim Betrieb und bei der Verwendung dieser Maschine bestimmte Gefahren. Ein respektvoller und vorsichtiger Umgang mit der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen erheblich. Werden normale Sicherheitsmaßnahmen jedoch übersehen oder ignoriert, kann der Bediener verletzt werden.

Diese Maschine wurde nur für bestimmte Anwendungen entwickelt. Es wird dringend empfohlen, die Maschine NICHT zu verändern und/oder für andere als die vorgesehenen Anwendungen einzusetzen. Bei Fragen zur Verwendung der Maschine NICHT benutzen, bis der Hersteller kontaktiert und eine entsprechende Auskunft erteilt wurde.

Lesen Sie alle folgenden Anweisungen, bevor Sie dieses Produkt in Betrieb nehmen, und bewahren Sie diese Anweisungen auf.

1. Arbeitsbereich freihalten: Unordentliche Arbeitsbereiche und Werkbänke erhöhen die Verletzungsgefahr.
2. Arbeitsumgebung berücksichtigen: Werkzeuge nicht Regen aussetzen. Nicht an feuchten oder nassen Orten verwenden. Arbeitsbereich gut beleuchten. Nicht in Gegenwart brennbarer Flüssigkeiten oder Gase verwenden.
3. Vor Stromschlag schützen: Körperkontakt mit geerdeten oder an Schutzleiter angeschlossenen Oberflächen vermeiden.
4. Andere Personen fernhalten: Personen, insbesondere Kinder, die nicht an der Arbeit beteiligt sind, dürfen Werkzeug oder Verlängerungskabel nicht berühren und müssen vom Arbeitsbereich ferngehalten werden.
5. Unbenutzte Werkzeuge sicher lagern: Bei Nichtgebrauch Werkzeuge an einem trockenen, verschlossenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern lagern.
6. Werkzeug nicht überlasten: Es arbeitet besser und sicherer in dem Leistungsbereich, für den es ausgelegt ist.
7. Geeignetes Werkzeug verwenden: Kleine Werkzeuge nicht für schwere Arbeiten einsetzen. Werkzeuge nur für ihren vorgesehenen Zweck verwenden.
8. Geeignete Kleidung tragen: Keine lose Kleidung oder Schmuck tragen; sie können von beweglichen Teilen erfasst werden. Bei Arbeiten im Freien rutschfeste Schuhe tragen. Lange Haare durch geeigneten Haarschutz sichern.
9. Persönliche Schutzausrüstung verwenden: Schutzbrille tragen. Bei stauberzeugenden Schneidarbeiten Gesichtsschutz oder Staubmaske verwenden.
10. Staubabsaugung anschließen: Wenn Anschlüsse für Staubabsaugung und Staubsammlung vorhanden sind, diese ordnungsgemäß anschließen und verwenden.
11. Netzkabel nicht missbrauchen: Stecker niemals am Kabel aus der Steckdose ziehen. Kabel von Hitze, Öl und scharfen Kanten fernhalten.
12. Werkstück sichern: Möglichst Spannvorrichtungen oder den Schraubstock verwenden. Dies ist sicherer als das Halten mit der Hand.
13. Nicht zu weit vorlehnen: Stets auf sicheren Stand und gutes Gleichgewicht achten.
14. Werkzeuge sorgfältig warten: Schneidwerkzeuge scharf und sauber halten. Schmier- und Zubehörwechsel nach Anleitung durchführen. Netzkabel und Verlängerungen regelmäßig prüfen und beschädigte Kabel ersetzen lassen. Griffe trocken, sauber sowie öl- und fettfrei halten.
15. Werkzeuge vom Netz trennen: Bei Nichtgebrauch, vor Wartung und beim Wechsel von Zubehör wie Blättern, Bohrern oder Schneidern vom Stromnetz trennen.
16. Einstellschlüssel und Schraubenschlüssel entfernen: Vor dem Einschalten prüfen, dass alle Schlüssel und Einstellwerkzeuge vom Werkzeug entfernt wurden.
17. Unbeabsichtigtes Starten vermeiden: Beim Einstecken muss der Schalter auf OFF stehen.
18. Für den Außenbereich geeignete Verlängerungen verwenden: Bei Arbeiten im Freien nur dafür vorgesehene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel verwenden.
19. Aufmerksam bleiben: Achten Sie auf Ihre Arbeit, handeln Sie vernünftig und bedienen Sie die Maschine nicht bei Müdigkeit.
20. Beschädigte Teile prüfen: Vor weiterer Benutzung sorgfältig prüfen, ob das Werkzeug korrekt arbeitet und seine vorgesehene Funktion erfüllt. Ausrichtung und freie Bewegung beweglicher Teile, Brüche, Befestigungen und andere betriebsrelevante Zustände prüfen. Beschädigte Schutzvorrichtungen oder andere Teile fachgerecht durch ein autorisiertes Servicezentrum reparieren oder ersetzen lassen. Defekte Schalter müssen durch ein autorisiertes Servicezentrum ersetzt werden. Werkzeug nicht verwenden, wenn sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt. G5013BC / MCB150BC – Deutsche Bedienungsanleitung – Seite 3
21. Warnung zu Zubehör: Die Verwendung von Zubehör oder Anbauteilen, die nicht in dieser Anleitung empfohlen werden, kann zu Verletzungen führen.
22. Reparaturen nur durch qualifiziertes Personal: Dieses Elektrowerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsvorschriften. Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Personal und mit Original-Ersatzteilen durchgeführt werden; andernfalls kann eine erhebliche Gefahr für den Benutzer entstehen.

Zusätzliche Warnhinweise

1. Schutzvorrichtungen der Maschine während des Betriebs immer montiert lassen. Werden sie zu Wartungszwecken entfernt, äußerste Vorsicht walten lassen und die Schutzvorrichtungen sofort wieder anbringen.
2. Nicht zu weit vorlehnen. Stets einen sicheren, ausbalancierten Stand halten, damit Sie nicht stürzen oder sich gegen Sägeblätter oder andere bewegliche Teile lehnen.
3. Waraufkleber ersetzen, wenn sie verdeckt, unleserlich oder entfernt worden sind.
4. Der Arbeit volle Aufmerksamkeit widmen. Umhersehen, Unterhaltungen und Herumalbern sind unachtsam und können zu schweren Verletzungen führen. Maschine niemals unbeaufsichtigt laufen lassen. Strom abschalten und die Maschine erst verlassen, wenn sie vollständig zum Stillstand gekommen ist.
5. Hände und Finger bei laufender Maschine stets vom Sägeblatt fernhalten.
6. Material niemals mit der Säge in waagerechter Stellung von Hand halten. Immer den Schraubstock verwenden und das Werkstück sicher einspannen.
7. Warnhinweise an der Maschine lesen und verstehen.
8. Riemenschutz und Abdeckungen der Räder montiert und funktionsfähig halten.
9. Lange und schwere Werkstücke immer ausreichend abstützen.
10. Das Sägeblatt oder die Bandräder niemals mit einer handgeführten Bürste oder einem Schaber reinigen, solange das Sägeblatt läuft.
11. Sägeblattführungsarm vor Beginn des Schnitts einstellen und positionieren und anschließend festziehen. Ein loser Führungsarm beeinträchtigt die Schnittgenauigkeit. Bandspannung und Bandführung korrekt einstellen. Nach dem ersten Schnitt mit einem neuen Blatt die Bandspannung erneut prüfen. Zur Verlängerung der Blattlebensdauer am Ende jedes Arbeitstages die Bandspannung lösen. Für das zu schneidende Material die richtige Bandgeschwindigkeit wählen.
12. Kühlmittel täglich kontrollieren: Ein niedriger Kühlmittelstand kann Schaumbildung und hohe Blatt-Temperaturen verursachen. Verschmutztes oder zu schwaches Kühlmittel kann die Pumpe verstopfen, schräge Schnitte und geringe Schnittgeschwindigkeit verursachen und zu vorzeitigem Blattversagen führen. Verschmutztes Kühlmittel kann Bakterienwachstum und daraus resultierende Hautreizungen verursachen.
13. Beim Schneiden von Magnesium niemals lösliche Öle oder Emulsionen (Öl-Wasser-Gemisch) verwenden, da Wasser ein versehentlich entstehendes Magnesiumspanfeuer stark verstärken kann. Für Magnesium geeignete Kühlschmierstoffe beim Industrie-Kuschmierstofflieferanten erfragen.
14. Maschine anhalten, bevor Werkstücke entfernt werden.
15. Alle Einstellungen nur bei ausgeschalteter Stromversorgung vornehmen. Vor jeder Wartung Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
16. Bei Reparaturen Maschine vom Stromnetz trennen. Vor dem Verlassen der Maschine Strom abschalten und Säge sowie Arbeitsbereich reinigen. Abfälle und Rückstände entfernen, um spätere Verletzungen zu vermeiden.

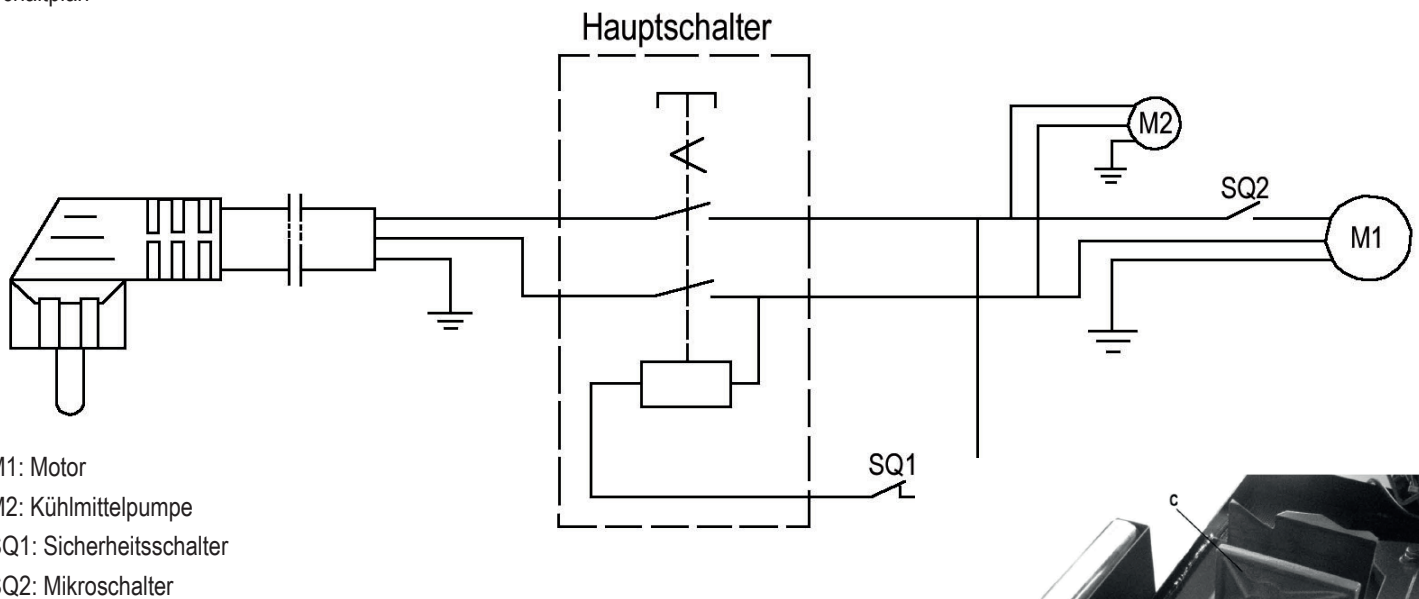
Profil und Hauptmerkmale

Bezeichnung	Angabe
Handgriff	Bediengriff am Sägebügel
Spannknopf des Sägeblatts	Einstellung der Bandspannung
Sägeblattführung	Führungsblöcke/-knöpfe
Schalter	Ein-/Aus-Steuerung
Untersetzungsgetrieb	Getriebeenheit
Arretierhebel des Schraubstocks	Verriegelung des Schraubstocks
Schraubstockstange	Verschiebe-/Spannelement
Schwenkarm	Drehbarer Sägebügel
Sockel	Maschinenbasis
Kühlmittelpumpe	Kühlmittelversorgung

Merkmal	Technische Daten
Gewicht	Nettogewicht: 62 kg; Bruttogewicht: 65 kg
Gehrungsskala	0° - 60°
Schnittgeschwindigkeit	34 m/min
Schnittkapazität bei 90°	Ø 150 mm; 150 x 180 mm
Schnittkapazität bei 45°	Ø 115 mm; 150 x 115 mm
Schnittkapazität bei 60°	Ø 70 mm
Sägeblatt	1735 x 13 x 0,65 mm
Schraubstock	Schnellspann-Schraubstock
Motor	500 W, 230 V, 50 Hz, 1-phasig
Verpackungsmaß	930 x 470 x 480 mm
Optionales Zubehör	Maschinenuntergestell / 38 kg



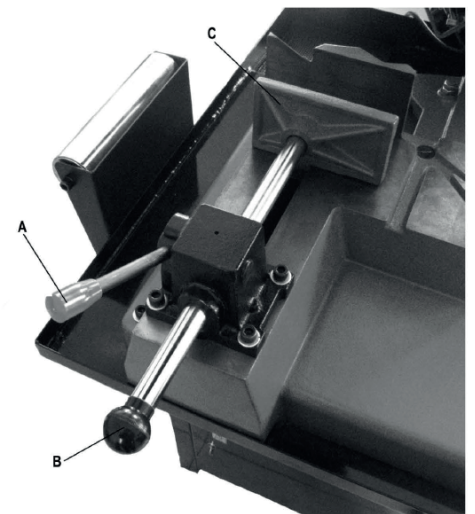
Schaltplan



Verwendung des Schnellspann-Schraubstocks

Der an der Maschine montierte Schnellspann-Schraubstock ermöglicht ein einfaches und schnelles Spannen des Werkstücks.

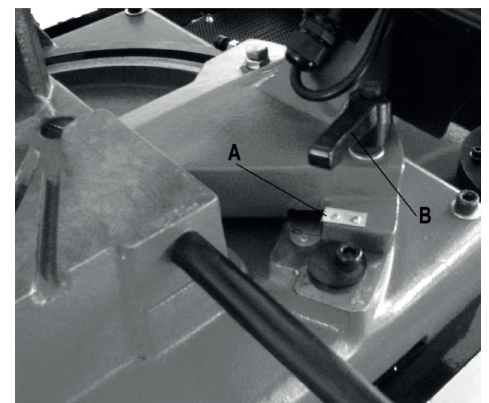
1. Hebel (A) anheben. Anschließend kann der Schraubstock mit Griff (B) vor- und zurückbewegt werden.
2. Spannbacke (C) so weit wie möglich an das Werkstück heranschieben.
Hebel (A) nach unten drücken, um das Werkstück sicher zu spannen.



Winkelschnitte

Die Maschine verfügt über einen schwenkbaren Gehrungsanschlag für Winkelschnitte von 0° bis 60°. Am Schwenkarm befindet sich ein Zeiger (A) zur Anzeige des eingestellten Winkels. Die Maschine ist werkseitig auf 0° eingestellt. Der gewünschte Schnittwinkel wird wie folgt eingestellt:

1. Schraube (B) lösen, um den Schwenkarm freizugeben
2. Den Schraubstock schwenken, bis der Zeiger den gewünschten Winkel auf der Skala anzeigt
3. Schraube (B) wieder festziehen. Der Schraubstock ist nun auf den gewünschten Schnittwinkel eingestellt



Laufriichtung des Sägebands

Achten Sie darauf, dass das Sägeband korrekt auf den Laufrädern montiert ist.

Die Zähne müssen in Schnittrichtung zeigen, sodass sie zuerst in das Werkstück eingreifen.



Einstellen der Sägebandführungen

1. Maschine vom Stromnetz trennen
2. Klemmknopf (A) lösen. Die Sägebandführungen so nah wie möglich an das Werkstück schieben, ohne den Schnitt zu behindern
3. Klemmknopf (A) festziehen und die Maschine wieder an das Stromnetz anschließen.

Sägeband wechseln

Warnung! Die Säge niemals betreiben, wenn die Sägebandschutzvorrichtungen vollständig und ordnungsgemäß montiert sind. Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen führen.

Vorsicht! Diese Maschine ist für Sägebänder mit 13 mm Breite, 0,65 mm Stärke und 1735 mm Länge ausgelegt. Sägebänder mit abweichenden Abmessungen können die Schnittleistung beeinträchtigen

1. Maschine vom Stromnetz trennen
2. Sägearm anheben
3. Sägebandspannung lösen, indem der Spannkopf (A) gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird
4. Sägeband vorsichtig abnehmen, **Vorsicht!** Die Sägezähne sind scharf - Verletzungsgefahr!
5. Neues Sägeband zuerst zwischen die Sägebandführungen einsetzen. Darauf achten, dass die Zähne entsprechend der Markierung am Sägearm in die richtige Laufrichtung
6. Sägeband um beide Laufräder legen. Darauf achten, dass es an beiden Rädern am Randflansch anliegt.
7. Spannkopf (A) im Uhrzeigersinn drehen und das Sägeband spannen
8. Sägebandabdeckung schließen und mit der Schraube sichern
9. Maschine wieder an das Stromnetz anschließen
10. Probelauf durchführen und prüfen, ob das Sägeband korrekt und gleichmäßig auf den Laufrädern läuft



Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Übermäßiger Sägebandbruch	1. Falsche Sägebandspannung	1. Sägebandspannung korrekt einstellen
	2. Falsche Geschwindigkeit oder Vorschub	2. Empfohlene Geschwindigkeit/Vorschub wählen
	3. Werkstück locker eingespannt	3. Werkstück sicher einspannen
	4. Sägeband schleift am Radflansch	4. Laufräder ausrichten
	5. Zahnung zu grob für das Material	5. Geeignete Zahnteilung verwenden
	6. Sägeband liegt bereits vor dem Einschalten am Werkstück an	6. Sägeband erst nach dem Anlaufen an das Werkstück führen
	7. Sägebandführungen falsch ausgerichtet	7. Führungen einstellen
	8. Sägeband zu dick für den Raddurchmesser	8. Dünneres Sägeband verwenden
	9. Rissbildung an der Schweißstelle	9. Sägeband ersetzen
Vorzeitiges Abstumpfen des Sägebands	1. Zahnung zu grob	1. Feinere Zahnung verwenden
	2. Geschwindigkeit zu hoch	2. Geschwindigkeit reduzieren
	3. Vorschubdruck zu gering	3. Vorschubdruck erhöhen
	4. Harte Stellen/Zunder im Material	4. Geschwindigkeit reduzieren bzw. Vorschubdruck erhöhen
	5. Materialverfestigung, besonders bei Edelstahl	5. Vorschubdruck erhöhen
	6. Sägeband verkehrt montiert	6. Sägeband richtig herum montieren
	7. Sägebandspannung zu gering	7. Sägebandspannung erhöhen
Schiefe Schnitte	1. Werkstück nicht rechtwinklig eingespannt	1. Schraubstock ausrichten und Werkstück sicher spannen
	2. Führungslager falsch eingestellt	2. Führungslager korrekt einstellen
	3. Sägebandführungen zu weit auseinander	3. Führungen möglichst nahe am Werkstück positionieren
	4. Sägeband stumpf	4. Sägeband ersetzen
	5. Führungseinheit locker	5. Führungseinheit festziehen
	6. Sägeband läuft zu weit vom Radflansch entfernt	6. Sägebandlauf einstellen
Raue Schnitte	1. Geschwindigkeit oder Vorschub zu hoch	1. Geschwindigkeit und Vorschub reduzieren
	2. Zahnung zu grob	2. Sägeband mit feinerer Zahnung verwenden
Ungewöhnlicher Verschleiß an Seite/Rückseite des Sägebands	1. Sägebandführungen verschlissen	1. Verschlissene Teile ersetzen
	2. Führungslager falsch eingestellt	2. Führungslager einstellen
	3. Halterung der Führungslager locker	3. Halterung festziehen
Zähne werden aus dem Sägeband gerissen	1. Zahnung zu grob für das Werkstück	1. Feinere Zahnung verwenden
	2. Zu hoher bzw. zu langsamer Vorschub	2. Vorschubdruck und/oder Geschwindigkeit anpassen
	3. Werkstück vibriert	3. Werkstück sicher einspannen
	4. Späne sammeln sich in den Zahnlücken	4. Größere Zahnung verwenden bzw. Späne mit Bürste entfernen
Motor wird zu heiß	1. Sägebandspannung zu hoch	1. Sägebandspannung reduzieren
	2. Zahnung zu grob, besonders bei Rohren	2. Feinere Zahnung verwenden
	3. Zahnung zu fein für dickes/weiches Material	3. Größere Zahnung verwenden
	4. Getriebe unzureichend geschmiert	4. Schmierung bzw. Ölstand prüfen

Transport vor dem Auspacken

Nr.	Bezeichnung	Menge
1	Maschinenfuß	1
2	Gehrungsplatte	2
3	Maschinenrahmen	1
4	Gehäuseabdeckung	2
4-1	Sägeband 1735x13x0,65	1
5	Arm	1
6	Motorriemenscheibe	1
7	Sägeband- Spannkopf	1
8	Motor	1
9	Stift	1
10	Lager	2
11	Unterlegscheibe 6	4
12	Schraubstockschiene	1
13	Passfeder 6x6x30	1
14	Unterlegscheibe	10
15	Schraubstockbacke	1
16	Schraube M6x20	1
17	Mutter M6	1
18	Unterlegscheibe 8	1
18-1	Rändelschraube M8x45	1
19	Schraube M8x20	1
19-1	Mutter M8	1
20	Rücklaufriemenscheibe	1
22	Achse	1
23	Gewindestift M20x1	1
24	Sägebandwelle	1
25	Mutter M12	1
26	Federanschluss	1
27	Federachse	1
28	Spannachse	2
29	Spannachse	2
30	Rostplatte	1
31	Lager	4
32	Mutter M6	4
33	Getriebegehäuse	1
34	Lager 625	2
35	Passfeder 5x5x25	1
36	Schraube M6x20	1
38	Gewindestift M12	1
39	Unterlegscheibe 8	4
40	Schraube M8x45	4
41	Feste Sägebandführungsplatte	1
42	Schraube M5x6	2
42-1	Unterlegscheibe 5	2
43	Schraube M6x8	1
44	Rändelschraube M8x25	1
44-1	Unterlegscheibe 8 (groß)	1
45	Wasserleitung Ø6x500	1

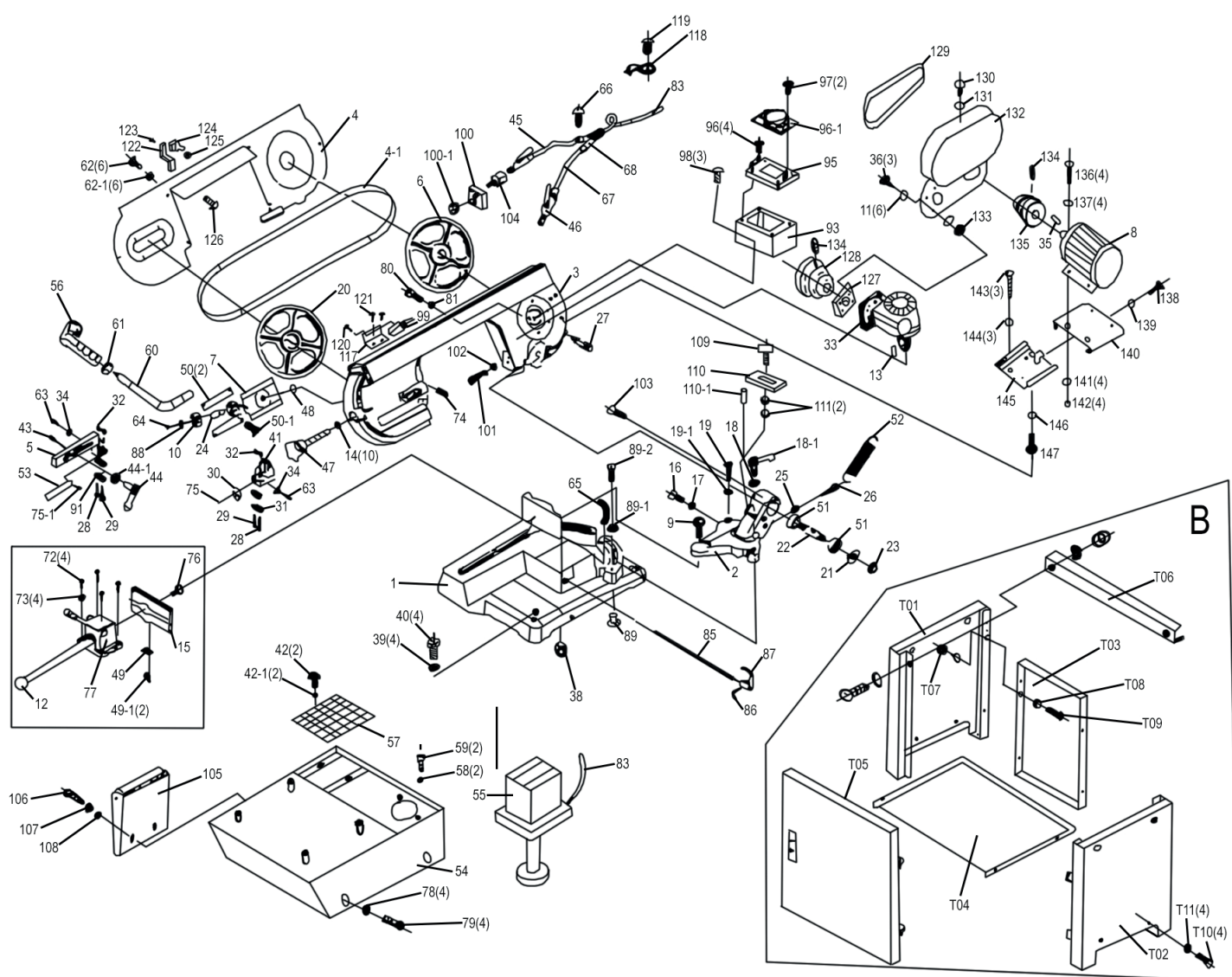
Nr.	Bezeichnung	Menge
46	Ventil	2
47	Handrad	1
48	Sicherungsring 17	1
49	Platte	1
49-1	Schraube M6x12	2
50	Block	2
50-1	Schraube M6x6	4
51	Lager 32004	2
52	Feder	1
53	Sägebandschutz	1
54	Kühlmittel- und Spänebehälter	1
55	Pumpe	1
56	Griffschalter	1
57	Steg	1
58	Unterlegscheibe 5	2
59	Schraube M5x16	2
60	Griffhalterung	1
61	Mutter M16	1
62	Schraube M6x10	6
62-1	Unterlegscheibe 6	6
63	Stift	2
64	Schraube M6x6	1
65	Skala	1
66	Schraube M4x16	2
67	Wasserleitung Ø6x230	1
68	Rohrabzweigung	1
72	Schraube M8x25	4
73	Unterlegscheibe 8	4
74	Schraube M6x10	2
75	Schraube M5x10	1
75-1	Schraube M6x10	2
76	Schraube M8x20	1
77	Sitz des Schnellspannschraubstocks	1
78	Unterlegscheibe 10	4
79	Schraube M10x25	4
80	Schraube M8x20	4
81	Federring 8	4
83	Wasserleitung Ø8x1250	1
85	Anschlagstange	1
86	Flügelschraube	1
87	Anschlag	1
88	Dichtung	1
89	Gewindemutter	1
88-1	Unterlegscheibe	1
89-2	Schraube M8x12	1
91	Lager 607	4
93	Schalterkasten I	1
95	Schalterkasten II	1

Nr.	Bezeichnung	Menge
96	Schraube	4
96-1	Schalter	1
97	Schraube	2
98	Schraube	3
99	Sicherheitsschalter	1
100	Halterung	1
100-1	Mutter M8	2
101	Schraube M6x15	1
102	Unterlegscheibe 6 (groß)	1
103	Schraube M6x8	1
104	Schlauchanschluss	2
105	Rollenhalter	1
106	Schraube M10x25	2
107	Federring 10	2
108	Unterlegscheibe 10	2
109	Schraube M6x20	1
110	Platte	1
110-1	Stift	1
111	Mutter M6	2
117	Platte	1
118	Kabelklemme	1
119	Schraube M5x6	1
120	Schraube	2
121	Schraube	2
122	Platte	1
123	Schraube	1
124	Schalterschüssel	1
125	Mutter	1
126	Schraube	2
127	Gummitail	1
128	Schneckenriemenscheibe	1
129	Keilriemen O-500Li	1
130	Linsenkopfschraube M5x10	1
131	Unterlegscheibe	1
132	Motorriemenscheibe-Abdeckung	1
133	Sechskantmutter	3
134	Standard-Steckdose	2
135	Schneckenriemenscheibe	1
136	Sechskantschrauben	4
137	Unterlegscheibe 8	4
138	Sechskantschraube M8x35	1
139	Sechskantmutter M8	1
140	Motor-Montageplatte	1
141	Unterlegscheibe 8	4
142	Sechskantmutter M8	4
143	Sechskantschraube M8x16	3

Nr.	Bezeichnung	Menge
144	Unterlegscheibe 8	3
145	Motorhalterung	1
146	Sechskantmutter M8	1
T01	Linker Standfuß	1
T02	Rechter Standfuß	1

Nr.	Bezeichnung	Menge
T03	Hinterer Standfuß	1
T04	Bodenplatte	1
T05	Vorderer Standfuß	1
T06	Stützplatte	1
T07	Mutter M8	6

Nr.	Bezeichnung	Menge
T08	Unterlegscheibe 8	12
T09	Schraube M8x16	6
T10	Schraube M8x20	4
T11	Unterlegscheibe 8	4



Verification of Conformity



According to Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU

Certificate Number IN-QD-5805-230495-E3
Machinery Description Metal Band Saw
Technical File No. IN-QD-5805-TF230495-E3
Applicable Standards
EN 55014-1:2017+A11:2020, EN IEC 55014-1:2021
EN 55014-2:1997+AC:1997+A1:2001+ A2:2008,
EN IEC 55014-2:2021
EN 61000-3-2:2014, EN IEC 61000-3-2:2019+A1:2021
EN 61000-3-3:2013,
EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021

Date of Issue August 31, 2023

Declaration: In the Opinion of SGS the Submitted Technical File IN-QD-5805-TF230495-E3 and Sample Satisfies the Requirements of the Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU.

Conclusion

Based upon a review of the Technical Construction File and assessment of Sample, the apparatus is deemed to meet the requirements of the above standards and hence fulfils the requirements of:

Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU

Note: This certificate is only valid for the equipment and configuration described and in conjunction with the technical file detailed above.

This certificate is valid until unless the directive or standards in question has been amended or superseded.

The CE mark as shown below can be used under the responsibility of the manufacturer, after completion of an EC Declaration of Conformity and compliance with all relevant EC Directives.

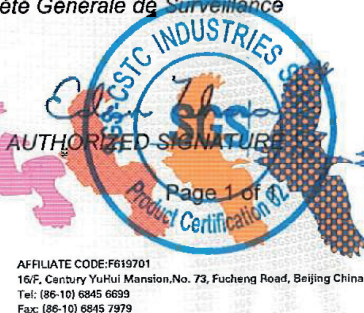


FOR AND IN BEHALF OF SGS-CSTC
STANDARDS TECHNICAL SERVICES CO., LTD
The member of (SGS Group) Société Générale de Surveillance



This document is issued by the Company under its General Conditions of Service accessible at <http://www.sgs.com/en/Teaus-and-Conditions.aspx>. Attention is drawn to the limitation of liability, indemnification and jurisdiction issues defined therein.

Any holder of this document is advised that information contained hereon reflects the Company's findings at the time of its intervention only and within the limits of Client's instructions, if any. The Company's sole responsibility is to its Client and this document does not exonerate parties to a transaction from exercising all their rights and obligations under the transaction documents. Any unauthorized alteration, forgery or falsification of the content or appearance of this document is unlawful and offenders may be prosecuted to the fullest extent of the law.



AFFILIATE CODE: F619701
16/F, Century YuHui Mansion, No. 73, Fucheng Road, Beijing China
Tel: (86-10) 6845 6693
Fax: (86-10) 6845 7979

Made in China

Importiert durch:

ek-tech GmbH
Neustiftgasse 57-59 / W67
1070 Wien
Tel.: 0043/(0)664/2241505
johann.ebner@ek-tech.at
www.ek-tech.at